



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1919

345 (30.7.1919) Abend-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-186592](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-186592)

Mannheimer General-Anzeiger

Hauptredaktion: Dr. Frh. Geckenbaum. Verantwortlich für Politik: J. V. R. Schreiber.

Badische Neueste Nachrichten. Amtliches Verkündigungsblatt.

Anzeigenpreise: Die 1000. Kolonnetze 50 Pf. Pneu-Anzeigen nach Tageszählung...

Die Wahrheit marschiert!

Staatsminister Dr. Helfferich setzt seine Angriffe in der Presse gegen Herrn Erzberger fort.

Die Wahrheit marschiert und schließt um Herrn Erzberger ihren eisernen Ring.

Jetzt schon läßt sich feststellen: Die verzweifelte Erleichterungsoffensive, die Herr Erzberger am Freitag in der Nationalversammlung versuchte...

Die Aussage des Grafen Czernin geht dahin, daß Erzberger seinen nur für die beiden Kaiser und den deutschen Reichsanwalt bestimmten Immediatbericht vom April 1917 hinter dem Rücken und ohne Wissen des Grafen von einer „nichtverantwortlichen Seite“ erhalten hat.

Um die Wahrheit ans Licht zu bringen, habe ich meinen Kampf gegen den Reichsverderber Erzberger mit einer Seite geführt, die mir sonst widerstrebt, lediglich zu dem Zweck, ein gerichtliches Verfahren gegen mich zu erzwingen.

Die Aussagen des Grafen Czernin und des Grafen Wedel ergeben den Tatbestand des Landesverrats.

Nachmals eine Erwiderung Ludendorffs.

Berlin, 30. Juli. (Von unserem Berliner Büro.) General v. Ludendorff überfandte der B. Z. zu der gestrigen Rede Erzbergers in Weimar folgende Erwiderung:

1) Die Oberste Heeresleitung hat keinerlei Beziehungen zur Rheinisch-Westfälischen Zeitung gehabt.

2) Die Darstellung, als ob die Rheinisch-Westf. Zeitung den Bericht des Grafen Czernin an Kaiser Karl durch die Oberste Heeresleitung zugeföhrt erhalten hätte, ist eine Denunziation, die nicht scharf genug zurückgewiesen werden kann.

hörden als auch mit einzelnen Industriellen besprochen. Das Ergebnis war, daß der Besitz von Krieg für Deutschland sehr wertvoll, für Frankreich dagegen unwichtig sei...

Die Gegenaktion Erzbergers.

Herr Erzberger ist in den letzten Tagen durch für ihn wesentliche Enthüllungen arg in die Enge getrieben worden. In dieser Lage hat er sich mit einem Mittel geholfen, das niemand überraschen kann...

Es war Pflicht der Regierung, in das diplomatische und politische Dunkel, das noch über der Kriegszeit liegt, klares Licht zu bringen.

Die neue Erzbergerische Aktion ist ein solches durchaus verworfliches Mittel, dort Bewirung zu stiften, wo reiflose und streng geschichtliche Aufklärung das Gebotene war.

Nach der Unterzeichnung des Friedens.

Bevorstehende Ratsifikation durch Belgien. Amsterdam, 30. Juli. (B. B.) Der „Telegraaf“ meldet aus Brüssel, daß der Kammerauschuss für auswärtige Angelegenheiten nach längerer Beratung dem Friedensvertrag zustimmte.

Der französisch-amerikanische Vertrag.

Washington, 30. Juli. (WB.) Mit allgemeiner Zustimmung wurde der französisch-amerikanische Vertrag dem Senat in öffentlicher Sitzung vorgelegt.

Die englische Demobilisierung.

Amsterdam, 30. Juli. (WB.) Wie der „Telegraaf“ aus London meldet, erklärte Churchill in der gestrigen Sitzung des Unterhauses noch, daß schon über 3 Millionen englische Offiziere und Mannschaften demobilisiert seien.

Möglichkeit, die versenkte deutsche Flotte zu heben.

London, 30. Juli. (WB.) Die „Evening Standard“ meldet, man habe im Gegenzug zu der bisherigen Auffassung gefunden, daß der größte Teil der versenkten deutschen Flotte gehoben werden könne und zwar noch zum Beginn des nächsten Jahres.

Zurücknahme der britischen Truppen aus Rußland.

London, 30. Juli. (WB.) Im Unterhaus teilte Churchill mit, die Regierung beabsichtige die britischen Truppen noch vor Winter aus Nordrußland zurückzuführen.

und Sibirien zurückgezogen werden und nach einigen Monaten würden sich kaum noch irgend welche Truppen in Rußland befinden.

Freiwillige deutsche Zivilarbeiter für zerstörte fremde Gebiete.

Berlin, 30. Juli. (Von unfr. Berl. Büro.) Von zuständiger Stelle erfahren wir, daß sich heute Abend eine Kommission der Arbeitgeber und Arbeitnehmer nach Versailles begeben hat, um mit der französischen Unterkommission alle Einzelheiten hinsichtlich der Bestellung freiwilliger Zivilarbeiter für den Wiederaufbau der zerstörten Gebiete zu vereinbaren.

Besprechungen über die französischen Kohlenforderungen.

Berlin, 30. Juli. (Von unserem Berliner Büro.) Die Parisaer Kohlenkommission, bestehend aus dem Reichskohlenkommissar Lechner und Geheimrat Schmitt, weilte bis gestern in Weimar, um die französischen Kohlenforderungen mit der Regierung zu besprechen.

Deutsch-Österreich.

Der Friede für Deutschösterreich.

St. Germain, 30. Juli. (Wiener Korrr.-Büro.) Der französische Minister für den Wiederaufbau, Loucheur, hatte heute mit dem Staatskanzler Renner eine lange Besprechung wegen der Verwendung deutschösterreichischer Arbeiter bei dem Wiederaufbau in Nordfrankreich.

Der Wiener Bürgermeister über die verhängnisvolle Lage Deutschösterreichs.

Wien, 29. Juli. (WB.) Der Wiener Gemeinderat hielt laut einer Korrr.-Bur.-Mitteilung heute eine außerordentliche Sitzung ab, um zu den Friedensbedingungen der Entente Stellung zu nehmen.

Deutsches Reich.

Amtausch oder Abstempelung des Papiergeldes und Wertpapiere. Der Vermögensschatz-Berein e. V. Rürnberg richtete an die Nationalversammlung in Weimar folgendes Telegramm: „Die beabsichtigte Abstempelung des Papiergeldes und Wertpapiere seitens Reichsfinanzministeriums zur Bekämpfung der Steuerflucht gibt unterfertigtem Verein Veranlassung, nach eingehender sachmännlicher Abwägung aller dafür und entgegenstehender Punkte, unter Berücksichtigung sowohl der ältesten, wie neuesten Finanzgeschichte vor einem solchen Vorhaben dringend zu warnen.“

Das Schulkompromiß angenommen. Weimar, 30. Juli. (Von unserem Vertreter.) Das Schulkompromiß ist heute nach langwierigen Verhandlungen zwischen dem Zentrum, der Sozialdemokratie und den Demokraten zustande gekommen.

Der Artikel 143 erhält nach dem neuen Kompromiß folgenden Wortlaut: In den Gemeinden sind auf Antrag der Erziehungs...

In die Übergangsbestimmungen der Verfassung ist ein Artikel aufgenommen, nach dem bestimmt wird, daß bis zum Ertrah des im Artikel 143 vorgesehene Schulgesetz...

Der Zusammenschluß Groß-Thüringens gefährdet.

Weimar, 29. Juli. (Von unserem Vertreter.) In der Frage des Zusammenschlusses Groß-Thüringens entstehen jetzt mehr und mehr Schwierigkeiten...

Baden. Eine schwierige Abstimmung.

Karlsruhe, 30. Juli. Zu einer schwierigen Abstimmung kam es gestern im Landtag nach der Beratung des Beschlusses...

Neu Austräge und Interaktionen in London.

Karlsruhe, 30. Juli. Dem gestern zusammengetretenen Bundtag lag eine Reihe neuer Eingänge vor, darunter eine Interaktion...

Landtagschluß.

Karlsruhe, 30. Juli. Aus parlamentarischen Kreisen erfahren wir, es sei bestimmt damit zu rechnen, daß der Landtag am kommenden Freitag, den 1. August keine Sommertagung beschließen...

Der zukünftige Obmann des badischen Lehrervereins.

Offenburg, 30. Juli. Der Bezirksverein Offenburg des badischen Lehrervereins hat beschlossene, der demnächst stattfindenden Hauptversammlung Hauptlehrer Oscar Hoffmann in Heidelberg als künftigen Obmann vorgeschlagen.

Die Wahlen zur evangelischen Generalsynode.

Am 28. September sollen die Wahlen zu einer außerordentlichen Landesversammlung (Generalsynode) für die evangelische Kirche stattfinden. Diese Wahlen sind von einer neuen Bedeutung...

warum nicht auch für die Wählerische? Leider ist es eine alte Gewohnheit dieser freier denkender Protestanten, sich um das Leben ihrer Kirche wenig aber gar nicht zu kümmern. Das ist ein Fehler. Die evangelische Kirche ist auch heute noch ein großer Faktor in unserem Volksleben...

Wirtschaftliche Maßnahmen.

Stellungnahme des Badischen Müllerbundes zu Kaffinstudenten und Zwangswirtschaft.

Der Badische Müllerbund hielt dieser Tage im Gasthaus zum goldenen Adler in Karlsruhe seine aus dem ganzen Landes heraus Hauptversammlung ab. Der Geschäftsbericht erstattete der Vorsitzende Hr. Doanien Rosbach, den Kaffinstudenten im Mühlengewerbe berichtete Hg. Albig Wehr...

Letzte Meldungen.

Zusammentritt der Schweizerischen und internationalen Friedensgesellschaft.

Bern, 30. Juli. (WA.) Schweizerische Depesch-Agentur. Die Delegation der 25. Sektion der Schweizerischen Friedensgesellschaft tritt am 3. August in Bern zusammen...

Noch keine Wiederaufnahme der diplomatischen Beziehungen mit Russland.

Weimar, 30. Juli. (Von unserem Vertreter.) Die Sowjetregierung macht neuerdings wieder Versuche, um mit den übrigen europäischen Staaten in Verbindung zu kommen...

Clemenceau befürchtet keinen unerwarteten deutschen Aufmarsch.

Paris, 30. Juli. (WA.) Die Friedenskommission der Kammer hörte Clemenceau und Lardieu über die Frage des linken Rheinufers an. Clemenceau erklärte, daß die Bedingungen des Friedensvertrags Frankreich eine Sicherung verschaffen...

Gepannte Lage in Portugal.

Bern, 29. Juli. (WA.) Die französischen Blätter berichten, daß die Lage in Portugal von Tag zu Tag ernster wird, da der Streit an Ausdehnung zunehme. Die Haltung der Streitenden wird immer bedrohlicher...

fürten, von einer Einigung nichts zu wissen und nichts wissen zu wollen, da es vielmehr ihre Absicht sei, die verhafteten Eisenbahner mit Gewalt zu befreien.

Die Demarkationslinie in Kärnten.

Spittal a. Drau, 30. Juli. (Wiener Korresp. Büro.) Zur Festsetzung der Demarkationslinie in Kärnten wurde am 28. Juli zwischen den kärnthnerischen Vertretern Deutsch-Osterreichs, des baltisch-kroatisch-slavonischen Staates unter dem Vorsitz der internationalen Kommission in Klagenfurt ein Protokoll unterfertigt...

Generalfestgefahr in Basel.

Basel, 30. Juli. (WA.) Schweiz. Dep.-Agent. Die gesamte sozialdemokratische Arbeiterschaft erklärte sich solidarisch mit den streikenden Färbereiarbeitern. Die Streikleitung forderte die Arbeiterschaft auf, einem neuen Streikauflauf ohne Folge zu leisten...

Verabschiedung der Verfassung.

Berlin, 30. Juli. (Den u. f. Ber. Büro.) Wie die F. v. N. aus Weimar erfahren, wird voraussichtlich heute die Verfassung endlich verabschiedet.

Erhöhung der Zerkation. — Preisrückgang.

Berlin, 30. Juli. (WA.) Wie amtlich mitgeteilt wird, soll am 1. August 1914 eine Aufbesserung der Zerkation bis auf den Normalfuß von 100 Gramm pro Kopf der Bevölkerung einschließlich — in den Erzeugnissepositionen je nach Wohlstand der Erziehung von Milch und Butter — eintreten...

Karlsruhe, 28. Juli. Stadtrat...

Karlsruhe, 28. Juli. Stadtrat. Stadtrat... hat der Stadt ein wohlgeklungenes Bild des ersten Kreuzers 'Karlsruhe', gemalt von Herrn Walter Wilhelm Bötz hier, gesendet...

Handel und Industrie.

Der heftige Handelskammeritag gegen die Auskunftsspflicht der Banken.

Der heftige Handelskammeritag hat gegen das geplante Gesetz über die Auskunftsspflicht der Banken, Sparkassen usw. in entschiedener Weise Einspruch erhoben und einen völlig abweichenden Standpunkt angenommen...

Ueber die Lage der Schwarzwaal-Überlandindustrie.

Ueber die Lage der Schwarzwaal-Überlandindustrie wird berichtet, daß diese nicht geklärt ist. Wie sich die geschäftlichen Beziehungen zu den Exportländern langsam entwickeln werden, bleibt abzuwarten...

Manheimer Effektenbörsen.

Heute vollzogen sich einige Abschlüsse in Bank-Äkten. Total: 202 bez. u. G. In etwas niedrigerem Kurse haben erhältlich: Dingler'sche Maschinenfabrik, Karlsruher Maschinen- und Zellstofffabrik Walldorf-Äkten.

Frankfurter Wertpapierbörsen.

Frankfurt a. M. 30. Juli. (Preis-List.) Die umfangreichen Kursänderungen in der Nationalversammlung sind nun zu Ende und die allgemeine politische Ausbreitung damit erledigt. Es mit großer Mehrheit angenommenes Vertrauensvotum beruhigte die Börse wieder...



Verbindung akademisch gebildeter Lehrerinnen Baden. Im Vordergrund steht die Förderung der Lehrerbildung...

Der Verein der Lebensmittelhändler Mannheim und Umgebung. Ziel ist die Förderung der Lebensmittelwirtschaft...

Mietervereinigung. In der letzten Monatsversammlung wurde über die Lage der Mietverhältnisse berichtet...

Kreisversammlung Heidelberg.

W. Heidelberg, 28. Juli.

Kreispräsident Herr Regierungsrat Jolly eröffnete die am Samstag im Rathaus stattgefundene Kreisversammlung...

Der Vorsitzende des Kreisratsschulusses, Oberbürgermeister Dr. Walz, erläuterte den allgemeinen Geschäftsbereich...

Bei Punkt „Ländereinnahmen“ wurden in den Voranschlag eingestellt in die Ausgabe 55 000 Mk...

Das Aussehen von Mädchen besagen. Lucas will dieses Kraut, das er Scrofula nennt, in einem Tafe...

Literatur.

— (Eine neue Sturm-Ausgabe). Theodor Storms sämtliche Werke in acht Bänden. Herausgegeben von Albert Köster...

aber nicht zu sehr über) landwirtschaftlicher Fachschule ein. Die Winterkurse in Eppingen erhält 4800 Mark...

Ueber die Förderung des Obstbaus berichtet Graf Helmsatt, er beauftragt die Erhöhung des Gehaltes der Baumwaare...

Auf den Bericht des Grafen Helmsatt hin wurden die Rechnungen pro 1917 für vorläufige Prüfung erklärt...

Kommunales.

Karlsruhe, 28. Juli. Der Stadtrat beantragt, der Bürgerauschuss solle eine Zustimmung dazu erteilen, daß auf dem städtischen Platz beim Elektrizitätswerk ein Sägemühl- und Hobelwerk...

Ellingen, 28. Juli. Der Gemeinderat hat beschlossen zur Befreiung städtischer Bedürfnisse ein Anlehen von Mark 2800 000 bei holländischen Sparkassen aufzunehmen.

Stuttgart, 28. Juli. Die Stadt Stuttgart möchte in ihrem Hauptveranschlag bereits wieder 7 800 000 Mk Mehrausgaben berücksichtigen...

zum andern die Ursache zahlreicher Lektüererfolge. Es galt daher, den Text der Sternischen Dichtungen von den Willkürlichkeiten der Druckerei zu befreien...

— (Die Wellenliteratur). Der Verlag „Die Wellenliteratur“ in München legt uns seine zweimonatlichen Ausgaben des Jahres 1918 in zwei geschmackvollen Bänden gebunden vor...

— (Fünftes Briefe). Weder als irgend ein anderer Philosoph aus der großen deutschen Vergangenheit ist Friedrich Hegel während des Weltkrieges dem deutschen Volk näher getreten...

Kommunales auf 125 Prozent der staatlichen Einheitsgröße (von der Resolution 50 Prozent). Dazu tritt eine Erhöhung des Gaspreises...

Aus dem Lande.

Heidelberg, 29. Juli. Ein hier in der Obergasse wohnender Mann wurde unter dem Verdachte verhaftet, die Einbrecher in der Villa Freudenberg orientiert zu haben.

Karlsruhe, 28. Juli. Gestern Nacht zwischen 10—11 Uhr entstand in einer Wirtshauskneipe zwischen einer Bierkneipe und einem Kornbrenner ein Wortwechsel...

Bühl, 27. Juli. Am 21. ds. Mts. verunglückte der seit einiger Zeit in Bühl wohnhafte Bezirksamtmann Doktor Gott des Elektrischen Betriebes durch den Zusammenstoß der Transformatorstation in Ringelbach bei Oberlisch...

Seelbach b. Bad, 29. Juli. Die im hiesigen Elektrizitätswerk untergebrachten Bestände des früheren Kriegerdepotbesitzer Böck sind nahezu vollständig ausgeraubt worden...

Schnauz l. W., 29. Juli. In einer Heilbeerschlacht ist es am Sonntag morgen bei der Ernte grümmen. Bekanntlich haben viele Gemeinden das Sammeln von Beeren auf ihren Gemeindeflächen für nicht Erlaubt erachtet...

Josau b. Neuland, 20. Juli. Wie noch erinnerlich sein dürfte, war kürzlich hier das Haus der Witwe Seiler niedergebrannt. Die 83-jährige Frau blieb jedoch verschont...

Konstanz, 29. Juli. Der Schmuggelangelegenheit des Bundesrats. Grobhaus hat die schweizerische Zollverwaltung jetzt entschieden und Grobhaus eine Buße von 800 Franken auferlegt...

Pfalz, Hessen und Umgebung.

Vörsingen, 28. Juli. Das Bedürfnis an Wohnungen wird derzeit in Vörsingen auf rund 100 geschätzt. Die Not ist daher hier besonders groß...

Aus der Pfalz, 28. Juli. Für Fröhlich hat nunmehr die Kreisregierung Höchstpreise festgesetzt, die hoffentlich besser gehalten werden als die für Anischen und Johanns...

Sportliche Rundschau.

Ein 30-kilometerlanger veranlagt am Sonntag der Velocipedklub Darmstadt auf der Straße Darmstadt-Zwingenberg und zurück, die in der guten Zeit von 1 Stunde 3 Min. von Kurt Frahnert zurückgelegt wurde.

V. J. 1918 Mannheimer-Waldhof-Tortuna-Dingens 1:1. Der Verein für Bewegungsspiele Waldhof konnte nach vierjähriger Kugelzeit bei seiner Wiedereinrichtung am vergangenen Sonntag nach einem einwandfreien Spiel gegen die 1. Mannschaft Tortuna-Dingens mit 1:1 sein Spielstück (an der Oppoverstraße Waldhof) verlieren...

Mannheimer Fußball-Klub „Pöbny“ e. V. Von dem Verwaltungsrat der R. F. C. Pöbny e. V. (Pöbny-Waldhof 1912) Mannheim wird uns zur Richtigerstellung und Ergänzung unserer Mitteilungen im Samstag-Mittagsblatt geschrieben...

Fußball. Das sonntägliche Fußballspiel zwischen dem Darmstädter Sportklub und Mannheim-Waldhof endete trotz guter Leistungen der Mannheimer mit 3:2 zu Gunsten der Darmstädter Mannschaft.

Reisereisende in Leicht- und Schwereklasse für das deutsche Gebiet. Von der D. S. F. M. und dem R. F. C. Mannheim wurde der Ludwigschlosser-Fußball-Verein 1903 e. V. die Auszeichnung der Meisterhaften in Leicht- und Schwereklasse übertragen...

Ämtliche Veröffentlichungen der Stadtgemeinde

Begebung von Tiefbauarbeiten. Die Ausführung von: 1. ca. 1900 qm m Bodenbelag von 0,80 = 1,40 m Dicke...

Die Aufschätzfrist beträgt 6 Wochen. Die Gebote für die Verdingungsunterlagen wird unter Abzug der dem Amt vorhandenen Aufwände...

Bestimmungen. Ausloosung öffentl. Schuldverschreibungen betr.

Am 5. Juli 1919 hat der hiesige Ausschuss die nachstehenden Schuldverschreibungen des 1907er Kurses der Stadtgemeinde Heidelberg zur Verlosung gezogen:

St. A zu je 2000 M: No. 42, 69, 111, 102, 276, 218, 425, 442, 561 und 600.

St. B zu je 1000 M: No. 881, 920, 983, 1048, 1075, 1152, 1205, 1268, 1338, 1400, 1410, 1501, 1676, 1712, 1774 und 1803.

St. C zu je 500 M: No. 2157, 2221, 2298, 2348, 2373, 2478, 2520, 2588, 2650, 2693, 2774, 2800, 2860, 3020, 3058, 3122, 3188 und 3293.

St. D zu je 200 M: No. 3428, 3523, 3734, 3742, 3748, 3763, 3804, 3860, 4013 und 4034.

Die Verlosung der ausgelassenen Schuldverschreibungen erfolgt vom 1. November d. J. an bei der Stadtkassendirektion Heidelberg...

Die Verzinsung der ausgelassenen Schuldverschreibungen löst sich mit dem 1. Oktober d. J. auf; für nicht rechtzeitig eingelöste Schuldverschreibungen wird eine Zinsstrafe in ihrem vollen Maße...

Son den in früheren Jahren gefälligten Schuldverschreibungen sind zur Zeit nicht eingelöst:

St. A: No. 729.
St. B: No. 889, 987, 990 und 971.
St. C: No. 2154, 2299, 2373, 2311, 2678, 2636, 2847, 3028 und 3164.
St. D: No. 3720, 3767, 4070, 4240, 3977.

Heidelberg, den 25. Juli 1919.
Der Magistrat.

1 Million 500 000 Mark werden zur Erweiterung eines seriösen, gut rentablen Unternehmens in größerem u. kleinerem Betrage von privater Seite, von Banken u. Banken gegen gute erststellige Sicherheiten aufgenommen gesucht.

Bei Wunsch kann auch noch gute Vermögenswerte, wenn auch unrentabel, gelehrt werden.

Die Rückzahlung der Darlehen kann innerhalb 3 bis 5 Jahren erfolgen. Interessenten werden gebeten, Angebote unter F. P. 4213 an Rudolf Woffe, Stuttgart, einzuliefern.

Klingel- und Telephon-, Elektr. Licht- und Kraft-Anlagen Reparaturen prompt. Carl Gordt R 3, 2. Fernspr. 6210.

Nährkraft Wählerwahl Bekanntheit Haltbarkeit in Pasterform wässrig (NIG) Speisewertig Wässrig Nahrungsmittel CEVA

Vertreter für Mannheim, Karlsruhe, Pforzheim und Umgebung: Walliser & Lebach, Mannheim.

Achtung! Bei der großen Knappheit an Fensterglas Reparaturen Glaserei E. Lechner R 7, 33. Gontardstrasse 3. Telefon 6396.

Dach-Reparaturen alle Art, einsch. Spenglerarbeiten, werden prompt, fachgemäß u. billigst ausgeführt. SCHNEPF & Co. Luisenring 25, Eingang: Dalbergstr. 4. Telefon 7971.

Kanal-Reinigungs-Institut MANNHEIM-LUDWIGSHAFEN. Kanalreinigung u. m. m. Kanalreparaturen Beseitigung von Kanal- u. Abortverstopfungen Beseitigung aller Gerüche Desinfektionen.

Handels-Lehranstalt Merkur. Inhaber u. Leiter: Dr. phil. Knoke, E 1, 1 u. 2 (Paradeplatz). staatlich geprüfter Diplom-Handelslehrer. Tages- und Abendkurse. Kursbeginn: 4. August. Prospekte und Auskunft kostenlos.

Sprungfedern für Leder-Klubsessel. Sitzfedern: 7/38, 8/38, 9/38. Lehmfedern: 5/31, 6/36, 7/28. Ledermöbelfabrik Vaihingen, Vaihingen a. Filder. Angebot bis Freitag und Samstag an Otto Brenning, Mannheim, Hotel Royal-Leuchtwitz.

Zinn & Stückrad, Großhandlung Eisenach. Fernruf 3 - Drahtanschrift: Zinn. Wir sind Großabnehmer für alle Waren der Lebensmittelbranche sowie Tabak, Zigarren, Zigaretten und sonst. Waren (in- und ausl. Fabrikate) und erbiten lfd. Angebote von nur ersten alten Häusern.

Neuverzinkung von Waschwannen, Waschtöpfen, Eimern, Fußbadewannen usw. übernimmt Carl Renninger Verzinkerei. Industriehafen, Industriestr. 43, Tel. 1196.

Moderne Büro-Einrichtungen. Otto Ziefendracht Mannheim 075. Feibelbergerstraße neben Kaffee Rumpelmayer.

Auf der Reise findet man den Mannheimer General-Anzeiger regelmäßig in nachstehenden Bahnhofs-Buchhandlungen: Mannheim, Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Oos, Baden, Offenburg.

Blankgezogenes Material. Mannheimer Eisen- u. Stahlager DIETSCH & ROSBACH, Kom.-Ges. Fernruf 6938. MANNHEIM. Tel.-Adr.: Eisenstahl.

Automaten-Weichseisen. Durch Uebernahme des grossen Lagers einer Blankzieherei sind wir in der Lage, 500 Tonnen neues blankes eingefettetes Automaten-Weichseisen (teils Hohenzollern und Wasserlanger Qualität) 3-63 mm rund, vier- und sechskant um je 1 mm steigend weit unter Tagespreis abzugeben. Eilanfragen erbitet.

Günstigste Einkaufsgelegenheit. Für Maschinen-, Metallwaren- und Schraubenfabriken.

Immer noch großer Weinabschlag. Ia. Rotwein. Ia. Pfälzerwein. im Gewerkschaftshaus bei Georg Biundo F 4, 8. im Waldschlößl bei Edmund Biundo Waldhof.

Sparverein Fidelitas. Unseren Mitgliedern zur Kenntnis, daß unser Gründungsmitglied u. Kassier Herr Wilhelm Schmitt Obermaschinenmeister unerwartet und rasch verschieden ist. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 31. Juli, nachmittags 3 Uhr von der Leichenhalle aus statt. Um vollständige Beteiligung am Leichenbegängnis bittet Der Vorstand.

Todes-Anzeige. Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, dass mein Heber, unvergesslicher Gatte, unser treubesorgter Vater, Schwiegervater, Grossvater, Bruder und Onkel Herr Wilhelm Schmitt Maschinenmeister der Hofbuchdruckerei Max Hahn & Co. am Montag abend infolge eines Schlaganfalls verschieden ist. Um stille Teilnahme bitten Die Hinterbliebenen: Helene Schmitt Wwe, geb. Müller, Gustav Müller u. Frau Wilhelmine geb. Schmitt, Willibald Pöhl u. Frau Babette geb. Schmitt, Ludwig Kiesel u. Frau Julechen geb. Schmitt und 4 Enkel Jakob Schmitt und Familie, Josef Schmitt und Familie. MANNHEIM, Bellstraße 26, den 30. Juli 1919. Die Beerdigung findet am 31. Juli, nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Lastkraftwagen, Lieferungswagen, Personenkraftwagen, Omnibusse. erster Fabrikate in bester Friedensausrüstung, von bestgeschulten Fachleuten gründlich durchgesehen und neu hergestellt, teils gummibereit. Anhänger und alle Autoartikel ab Lager. Fritz Berndt. Büro: Mannheim L 13, 8. Garage und Reparatur: Mannheim J 6, 5. Telegramm-Adresse: RUTINA.

Todes-Anzeige. Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, dass mein Heber, unvergesslicher Gatte, unser treubesorgter Vater, Schwiegervater, Grossvater, Bruder und Onkel Herr Wilhelm Schmitt Maschinenmeister der Hofbuchdruckerei Max Hahn & Co. am Montag abend infolge eines Schlaganfalls verschieden ist. Um stille Teilnahme bitten Die Hinterbliebenen: Helene Schmitt Wwe, geb. Müller, Gustav Müller u. Frau Wilhelmine geb. Schmitt, Willibald Pöhl u. Frau Babette geb. Schmitt, Ludwig Kiesel u. Frau Julechen geb. Schmitt und 4 Enkel Jakob Schmitt und Familie, Josef Schmitt und Familie. MANNHEIM, Bellstraße 26, den 30. Juli 1919. Die Beerdigung findet am 31. Juli, nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Sparverein Fidelitas. Unseren Mitgliedern zur Kenntnis, daß unser Gründungsmitglied u. Kassier Herr Wilhelm Schmitt Obermaschinenmeister unerwartet und rasch verschieden ist. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 31. Juli, nachmittags 3 Uhr von der Leichenhalle aus statt. Um vollständige Beteiligung am Leichenbegängnis bittet Der Vorstand.

Immer noch großer Weinabschlag. Ia. Rotwein. Ia. Pfälzerwein. im Gewerkschaftshaus bei Georg Biundo F 4, 8. im Waldschlößl bei Edmund Biundo Waldhof.

Handels-Lehranstalt Merkur. Inhaber u. Leiter: Dr. phil. Knoke, E 1, 1 u. 2 (Paradeplatz). staatlich geprüfter Diplom-Handelslehrer. Tages- und Abendkurse. Kursbeginn: 4. August. Prospekte und Auskunft kostenlos.

Sprungfedern für Leder-Klubsessel. Sitzfedern: 7/38, 8/38, 9/38. Lehmfedern: 5/31, 6/36, 7/28. Ledermöbelfabrik Vaihingen, Vaihingen a. Filder. Angebot bis Freitag und Samstag an Otto Brenning, Mannheim, Hotel Royal-Leuchtwitz.

Zinn & Stückrad, Großhandlung Eisenach. Fernruf 3 - Drahtanschrift: Zinn. Wir sind Großabnehmer für alle Waren der Lebensmittelbranche sowie Tabak, Zigarren, Zigaretten und sonst. Waren (in- und ausl. Fabrikate) und erbiten lfd. Angebote von nur ersten alten Häusern.

Neuverzinkung von Waschwannen, Waschtöpfen, Eimern, Fußbadewannen usw. übernimmt Carl Renninger Verzinkerei. Industriehafen, Industriestr. 43, Tel. 1196.

Dach-Reparaturen alle Art, einsch. Spenglerarbeiten, werden prompt, fachgemäß u. billigst ausgeführt. SCHNEPF & Co. Luisenring 25, Eingang: Dalbergstr. 4. Telefon 7971.

Vernickelung und Emaillierung von Fahrrädern. Neuauffrischen von Beleuchtungskörpern Vernickeln von chirurg. Instrumenten und anderen Gegenständen. Hans Janson, Gal. Industrie R 4, 2. Telefon 7643. Fahrrad- und Maschinenhandlung.

Tapeten. Größere Posten Friedensware besonders billig. Tel. 2024. M. Schüreck F 2, 9.

Otto Ziefendracht Mannheim 075. Feibelbergerstraße neben Kaffee Rumpelmayer. Moderne Büro-Einrichtungen.

Kanal-Reinigungs-Institut MANNHEIM-LUDWIGSHAFEN. Kanalreinigung u. m. m. Kanalreparaturen Beseitigung von Kanal- u. Abortverstopfungen Beseitigung aller Gerüche Desinfektionen.

Stärkewäsche. liefert in aller Güte und kürzester Frist. 6102. Färberel u. Dampfwaschanstalt R. Schaedia. Annahmestellen: Q 3, 10, Schwefelgasse, 42 u. Neckarstr., Karlsruherstr. Nr. 5.

WANGEROOGE Nordseebad. Prospekte versendet die Badekommission. Einstampf-Papier. Bücher, Briefe usw. kauft zu höchsten Preisen mit Garantie des Einstampfens. Ferner empfehle mein Lager in neuem Packpapier in Bogen und Rollen. Tel. 3958 Sigmund Kuhn R 7, 25.

Auf der Reise findet man den Mannheimer General-Anzeiger regelmäßig in nachstehenden Bahnhofs-Buchhandlungen: Mannheim, Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Oos, Baden, Offenburg.